

KURZ NOTIERT

# Am Freitag ist Blutspende

**LANGWEDEL** • Der DRK-Ortsverein Langwedel-Daverden lädt für diesen Freitag, 19. September, von 15.30 bis 20 Uhr in die Oberschule am Goldbach zur Blutspende ein.

Blut spenden – und dabei einen kleinen Teil des eigenen Lebenssaftes herzugeben ist ein Symbol für Mithraschlichkeit und Hilfe auf Gegenseitigkeit. Wer Blut spendet weiß: Mit meinem Blut rette ich Leben. Deshalb sind Blutspender auch wahre Helden. Bei allem technischen Fortschritt in der modernen Medizin – für Blut gibt es keinen künstlichen Ersatz. Wer dringend Blut braucht, ist auf eine Blutspende angewiesen.

Blut spenden dürfen alle gesunden Menschen ab 18 Jahren. Eine Altersbegrenzung nach oben gibt es nicht mehr.

Nach dem Spenden steht für alle Spender ein leckerer Imbiss bereit.



Beim Dichtertreffen in Haberloh gab es gefühlvolle Lyrik – und Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde • Foto: Schrank

# Lyrik und Liebe – Dichter und Herzensachen

Roland Pöllnitz veranstaltet in Haberloh das zweite „Festival der Poesie“

Von Natalie Schrank

**HABERLOH** • Sechs Dichter und eine ganze Menge Liebe erwarteten die Gäste des Haberloher Hofcafés am Sonntag. Roland Pöllnitz, Wirt der kleinen Gastronomie und erklärter Romantiker, hatte eingeladen zum zweiten Dichtertreffen rund um Herzensachen.

Mit einem selbst geschriebenen Begrüßungsge-dicht hieß der Gastgeber seine Gäste willkommen und eröffnete die poetische Versammlung.

Angelika Hoffman, Modedesignerin und Musikerin aus Verden, der Berliner Geographienprofessor Thomas Sänger („Gerato“), Künstlerin Kerstin Steinhöfel („roxannerocks“) aus Düsseldorf, die Autorinnen Vera Mounthey und Marie

Lue aus Verden und Bremen und natürlich Hofcafé-Betreiber Roland Pöllnitz präsentierten in ihren Gedichten ein dichtes Repertoire von Lust und Leidenschaft, Euphorie und Hoffnung, Einsamkeit und Sehnsucht.

Denn wer glaubte, „Liebe“ sei ein einseitiges Thema, wurde Sonnabend eines Besseren belehrt: Im Verlauf des Nachmittags er-wärmten Gedichte über zärtliche und unbändige Leidenschaft die Herzen der Zuhörer. Doch auch Dramatik und Angst, Trauer und Verlust waren Bestandteile der vielfältigen lyrischen Werke.

In insgesamt drei Kunden unterhielten die Künstler das aufmerksame Publikum mit Humor und Wortwitz – die ein oder andere Träne ließ sich trotzdem nicht vermeiden.

„Das Schreiben gibt meinem Leben Sinn – ich kann so meine Gedanken für andere formulieren“, berichtete Marie Lue. Hauptsächlich fokussierte sie sich auf Kurzgeschichten, aber auch Gedichte lagen in ihrem Interesse, so die Autorin.

„Man schreibt immer das, was gerade zur Lebensstimmung passt“, erzählte sie. Kerstin Steinhöfel stimmte der Bremerin lächelnd zu: „Man schreibt, wenn das Herz überquillt, und man nicht weiß, wohin mit den Gefühlen.“

So verschmolzen in den Versen der Lyriker persönliche Erfahrungen, weise Erkenntnisse und intime Gedanken mit Metaphern und Vergleichen zu einem überwältigenden Gesamtbild an Kunst und Gefühl.

Nachdem alle Dichter ihre Werke vorgetragen hat-

ten, begann der privatere Teil der Veranstaltung. Ein gemeinsames Dinner und ein reger Austausch über Inspirationen und Schreibweisen folgte bis in die Abendstunden.

Als Highlight der „Open-End“-Veranstaltung schrieben die Hobby-Künstler schließlich gemeinsam einige Verse.

Eines lässt sich am Ende des Abends ganz gewiss sagen: Egal ob es in den Gedichten um Familie, Freundschaft, um „den Einen“ oder „die Eine“ ging – alle Anwesenden konnten persönliche Erfahrungen und Empfindungen in den Zeilen wiederfinden.

Eine glückliche, lebendige, aber auch sehr bewegte Atmosphäre im Hofcafé war die Folge. Denn, wenn es etwas gibt, das jeden betrifft, dann ist es die Liebe.

IM BLICKPUNKT

# Danylyszyn und Burkhardt gewinnen

Tennis-Vereinsmeister 2014 des TSV Etelsen

**ETELSEN** • Die Tennisspieler des TSV Etelsen haben jetzt die Vereinsmeisterschaft im Einzel der Herren und der Ü40plus ausgetragen. In dieser Altersgruppe nahmen auch Akteure teil, die im Alter von 65 bis 72 Jahre sind, was bemerkenswert ist.

Spieleiter Heiko Plogsties hatte die gemeldeten Spieler in Gruppen eingeteilt. Nach der Gruppenphase mussten die Besten in den Halbfinalspielen gegeneinander antreten, um die Endspielpaarungen zu ermitteln. So schafften bei den Herren der Favorit Stefan Danylyszyn und der Cheforganisator Heiko

Plogsties den Einzug ins Finale. Sieger wurde wieder einmal mit einem souveränen 6:1, 6:2 Stefan Danylyszyn. Bei den Ü40plus standen sich der Favorit Jens Burkhardt und Holger Brake gegenüber. Holger Brake versuchte alles, konnte aber den Sieg von Jens Burkhardt mit 6:1, 6:3 nicht verhindern.

Sehr zur Freude der Zuschauer hatten die Frauen der Abteilung Kuchen gebacken, so konnten alle den Finaltag bei gutem Wetter genießen. Auch die Abteilungsleitung, Wolfgang Mitzig und Wolfgang Märzacker zeigten sich rundum zufrieden.



Stefan Danylyszyn, Heiko Plogsties, Jens Burkhardt und Holger Brake trugen die Tennis-Finale aus.

## Nachmittag 66plus

**DAVERDEN** • Am Donnerstag, 18. September, um 15 Uhr lädt die Kirchengemeinde Daverden alle Senioren nach der Sommerpause wieder zu einem Spielesonntag ein.

Bei verschiedenen Gesellschaftsspielen und Kaffee und Kuchen ist Zeit, miteinander zu klönen und viel Spaß zu haben.

Ein kurzer Anruf hilft, den Nachmittag vorzubereiten (Pastor Lars Quittkat, Telefon 04232-404).

## Etelsen: Heute Erntekrone

**ETELSEN** • Am heutigen Mittwoch findet das Binden der Etelser Erntekrone 2014 statt. Dazu werden viele helfende Hände gebraucht.

Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr auf dem Gelände der Firma Baustoff Meyer Ecke Etelser Bahnhofstraße/Schulstraße.

Jeder, der im Laufe des Abends dazukommt, ist herzlich willkommen.

Für Getränke ist gesorgt. Nur Gartenschere und gute Laune sind heute Abend mitzubringen.

## Kleinbahn am 24. September

**LANGWEDEL** • Upps, da ist doch Christoph Meyer, dem Vorsitzenden des Langwedeler Touristikvereins und ausgewiesenen Eisenbahnfan ein kleiner Irrtum unterlaufen, als er beim Langwedeler Modellbahnmarkt am Wochenende interviewt wurde.

Das nächste Mal zeigt Christoph Meyer Fotos aus seiner reichhaltigen Sammlung in Kirchboitzen am Mittwoch, 24. September, (und nicht am 22. September, wie irrtümlich verkündet) unter dem Motto „Als die Kleinbahnwelt noch in Ordnung war“. Christoph Meyer ist ab 19.30 Uhr im dortigen privaten Feldbahnmuseum.

# Informationen zum Thema Tagespflege

„ProSenium“ bietet am Donnerstag Veranstaltung mit Referat in Daverden an

**DAVERDEN** • Wer sich für eine Tagespflege interessiert, hat viele Fragen. Daher bietet die „ProSenium Tagespflege Blome Hof“ einen Informationsabend an, der am Donnerstag, 18. September, um 18.30 Uhr in Blomes Hof, Neddendörp 26/28, stattfindet. In einem

Referat soll informiert werden, in welcher Höhe die Kosten einer Tagespflege von der Pflegekasse übernommen wird, aber auch über viele andere Fragen zu diesem Thema.

Weiter soll über die einzelnen Pflegestufen aufgeklärt werden und wer einen

Anspruch auf eine Tagespflege hat. Lena Sonntag bittet aber um vorherige Anmeldung unter Telefon 04232 / 3891338.

Die Tagespflege Blomes Hof ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Tagespflege trägt wirksam dazu bei,

dass ältere Menschen möglichst lange selbstständig zu Hause leben können, ohne auf angemessene Betreuung und Pflege verzichten zu müssen.

Wer also Fragen zu diesem Thema hat, sollte diesen kostenlosen Informationsabend wahrnehmen.

## Restkarten für die Wanders

Lilo Wanders, bekannt aus Film, Funk und vor allem Fernsehen, kommt am Donnerstag, 18. September, mit dem Programm „Sex ist ihr Hobby“ in den Bürgersaal des Langwedeler Rathauses. Bis Donnerstag Mittag gibt es noch

wenige Karten in der Buchhandlung Rohberg im Vorverkauf für 20 Euro. Die allerletzten Restkarten sind an der Abendkasse im Rathaus ab 19.30 Uhr für 22 Euro zu haben. Um 20 Uhr betritt die Wanders dann die Bühne.

## Tipps für Partnerschaft

Gemeindeprojekt Langwedel bietet Ehe-Kurs

**LANGWEDEL** • Das Gemeindeprojekt Langwedel lädt zu einem neuen Ehe-Kurs ein. Dieser läuft an sieben Abenden vom 29. September bis 24. November auf dem Blome Hof, Neddendörp 26-28, in Daverden. Vorher, am Montag, 22. September, um 19.30 Uhr, bietet der Verein dort noch einen Schnupperabend an.

Teilnehmen kann jedes verheiratete oder in einer verbindlichen Partnerschaft lebende Paar. Ziel des Ehe-Kurses ist es, den Frauen und Männern gutes Handwerkzeug, Tipps und Ideen an die Hand zu geben, um die eigene Partnerschaft besser zu gestalten oder wieder neu aufzubauen.

Jeder Abend beginnt mit einem Essen bei Musik und Kerzenlicht, das nach Angaben des Vereins von vielen Ehepaaren als ein romantisches „Date“ miteinander empfunden wird. Im An-

schluss folgen Vorträge zu verschiedenen Ehe-Themen, die stets auch Zeiten beinhalten, in denen die Ehepartner miteinander über das Gehörte ins Gespräch kommen können. Dabei wird laut Pressemitteilung viel Wert auf Privatsphäre gelegt, so dass sich zum Beispiel niemand vor der ganzen Gruppe über private Dinge äußern muss.

Der Kostenbeitrag für acht Abende Kurs inklusive Teilnehmerheft, Abendessen, Getränken und Vorträgen beträgt 60 Euro pro Paar. Anmeldungen sind erst nach dem Schnupperabend notwendig, allerdings ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zum Schnupperabend gebeten. Mehr Informationen gibt es unter [www.Gemeindeprojekt-Langwedel.de](http://www.Gemeindeprojekt-Langwedel.de) oder unter Telefon 04231/936483.



## Langwedelermoor gewinnt „kleine Pokalrunde“ im Flecken

Mit 198 Ringen gewann Langwedelermoor I die „kleine Pokalrunde“ der sechs Schützenvereine im Flecken Langwedel. Auf dem

zweiten Platz landete die Truppe aus Langwedel (195), vor Langwedelermoor II (193), Völkersen Herren (191), Völkersen Damen

(190), Langwedelermoor III (190), Holtebüttel (188) und Daverden (186). Acht Schützen schossen die höchste Ringzahl von 40. Die bes-

te, „40“ gelang Kurt Buttelmann, der Vorsitzender des Schützenvereins Holtebüttel ist, mit einem Teiler von 177,5. • Foto: Hustedt

KONTAKT

Redaktion Langwedel (0 42 02)  
Jens Wenck 51 51 47  
Telefax 51 51 29  
redaktion.achim@kreiszeitung.de  
Obernstraße 54, 28832 Achim